Hier wird nur auf das aus Fachsicht für die Absolvierung eines Moduls ideale, nicht aber obligatorische Semester verwiesen; beim Besuch ist der jeweilige Angebotsrhythmus zu berücksichtigen. Die Kernfachmodule und die Erweiterungsmodule setzen den erfolgreichen Besuch der Basismodule voraus. Kernfachmodule und Erweiterungsmodule können aus dem Angebot des Instituts für Altertumswissenschaften in freier Reihenfolge gewählt werden (Wahlpflichtmodule); die in der folgenden Studienverlaufsbeschreibung aufgeführten römischen Zahlen dienen nur der Übersicht.

8. 1 Erstes Hauptfach (80 CP)

Im ersten Studienjahr (Semester 1-2) absolvieren die Studierenden 2 Basismodule, in denen ihnen materielles und methodisches Grundlagenwissen geboten wird. In einem Sprachmodul erhalten sie eine elementare sprachliche Ausbildung. Nach dem ersten Studienjahr werden verschiedene archäologische Themenfelder vertieft studiert und fachspezifisches, problemorientiertes Arbeiten erlernt. Im zweiten und in der ersten Hälfte des dritten Studienjahres (Semester 3-5) absolvieren die Studierenden ein reduziertes Kernfachmodul (ohne Hausarbeit), drei Kernfachmodule sowie ein Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘¹. Das Praktikum macht die Studierenden mit den Anforderungen des Arbeitsmarkts vertraut. Im sechsten Semester wird die Kernfachausbildung abgeschlossen und die BA-Arbeit geschrieben. Das Studienangebot setzt sich also zusammen aus

1)	Basismodul ‚Einführung in die Kulturgeschichte der griechischen Welt und in archäologische Methoden‘	(8 SWS)	10 CP	(1. Sem.)
2)	Basismodul ‚Die römische Welt‘	(6 SWS)	6 CP	(2. Sem.)
3)	Sprachmodul ²	(4 SWS)	12 CP	(1.-4. Sem.)
4)	Kernfachmodul I	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
5)	Kernfachmodul II	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
6)	Kernfachmodul III	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
7)	reduziertes Kernfachmodul IV ³	(6 SWS)	10 CP	(3.-6. Sem.)
8)	Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘	(4 SWS)	6 CP	(2., 4. oder 6. Sem.)
		=	80 CP	

¹ Das jeweils nur zum Sommersemester angebotene Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘ kann ggf. schon im 2. Semester absolviert werden.

² Studierende ohne jegliche Kenntnisse der alten Sprachen können hier entweder Griechisch oder Latein bis zum Niveau Latinum I bzw. Graecum I erlernen; die Wahl der Sprache ist den Studierenden frei gestellt. Studierende, die bereits Kenntnisse in Latein oder Griechisch besitzen, können Grundkenntnisse in einer zweiten alten Sprache erwerben oder bestehende Kenntnisse vertiefen. Studierende, die bereits Latein und Griechisch beherrschen, können ihre altsprachlichen Kenntnisse durch den Besuch eines latinistischen oder gräzistischen Kernfachmoduls vertiefen oder eine moderne Fremdsprache erlernen.

³ Besteht aus: Kernfachmodul ohne schriftliche Hausarbeit im Seminar.

8. Klassische Archäologie

In der Fassung vom 06.02.2008 (Akkreditierungsfassung)

8. 2 Zweites Hauptfach (70 CP)

Im ersten Studienjahr (Semester 1-2) absolvieren die Studierenden 2 Basismodule, in denen ihnen materielles und methodisches Grundlagenwissen geboten wird. Danach wird fachspezifisches, problemorientiertes Arbeiten durch das vertiefte Studium verschiedener archäologischer Themenfelder erlernt. Im zweiten und dritten Studienjahr (Semester 3-6) absolvieren die Studierenden vier Kernfachmodule sowie ein Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘. Das Studienangebot setzt sich also zusammen aus

1)	Basismodul ‚Einführung in die Kulturgeschichte der griechischen Welt und in archäologische Methoden‘	(8 SWS)	10 CP	(1. Sem.)
2)	Basismodul ‚Die römische Welt‘	(6 SWS)	6 CP	(2. Sem.)
3)	Kernfachmodul I	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
4)	Kernfachmodul II	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
5)	Kernfachmodul III	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
6)	Kernfachmodul IV	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
7)	Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘	(4 SWS)	6 CP	(2., 4. oder 6. Sem.)
			=	70 CP

8. 3 Erstes Nebenfach (40 CP)

Im ersten Studienjahr (Semester 1-2) absolvieren die Studierenden zwei Basismodule, in denen ihnen materielles und methodisches Grundlagenwissen geboten wird. Das Basismodul ‚Archäologie der griechischen Welt und archäologische Methoden‘ ist dezidiert fachorientiert, das Basismodul ‚Die römische Welt‘ interdisziplinär ausgerichtet. Danach wird fachspezifisches, problemorientiertes Arbeiten durch das vertiefte Studium verschiedener archäologischer Themenfelder erlernt. Im zweiten und dritten Studienjahr (Semester 3-6) absolvieren die Studierenden zwei Kernfachmodule (eines davon in reduzierter Form, d.h. ohne Hausarbeit) und wahlweise ein Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘ oder ein Erweiterungsmodul. Das Studienangebot setzt sich also zusammen aus

1)	Basismodul ‚Einführung in die Archäologie der griechischen Welt und in archäologische Methoden‘	(4 SWS)	6 CP	(1. Sem.)
2)	Basismodul ‚Die römische Welt‘	(6 SWS)	6 CP	(2. Sem.)
3)	Kernfachmodul I	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
4)	reduziertes Kernfachmodul II ⁴	(6 SWS)	10 CP	(3.-6. Sem.)
5)	Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘ oder Erweiterungsmodul ⁵	(4 SWS)	6 CP	(2.-6. Sem.)
			=	40 CP

⁴ Besteht aus: Kernfachmodul ohne schriftliche Hausarbeit im Seminar.

⁵ Das jeweils zum Sommersemester angebotene Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘ kann bereits im 2. Semester absolviert werden. Der Besuch eines Erweiterungsmodul (besteht aus einem um das Seminar reduzierten archäologischen Kernfachmodul) setzt dagegen die erfolgreiche Teilnahme an beiden Basismodulen voraus..

8. 4 Zweites Nebenfach (30 CP)

Im ersten Studienjahr (Semester 1-2) absolvieren die Studierenden zwei Basismodule, in denen ihnen materielles und methodisches Grundlagenwissen geboten wird. Das Basismodul ‚Archäologie der griechischen Welt und archäologische Methoden‘ ist dezidiert fachorientiert, das Basismodul ‚Die römische Welt‘ interdisziplinär ausgerichtet. Danach wird fachspezifisches, problemorientiertes Arbeiten durch das vertiefte Studium verschiedener archäologischer Themenfelder erlernt. Im zweiten und dritten Studienjahr (Semester 3-6) absolvieren die Studierenden ein Kernfachmodul und wahlweise ein Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘ oder ein Erweiterungsmodul.

Das Studienangebot setzt sich also zusammen aus

1)	Basismodul ‚Einführung in die Archäologie der griechischen Welt und in archäologische Methoden‘	(4 SWS)	6 CP	(1. Sem.)
2)	Basismodul ‚Die römische Welt‘	(6 SWS)	6 CP	(2. Sem.)
3)	Kernfachmodul I	(6 SWS)	12 CP	(3.-6. Sem.)
4)	Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘ oder Erweiterungsmodul ⁶	(4 SWS)	6 CP	(2., 4. oder 6. Sem.)
		=	30 CP	

⁶ Das jeweils zum Sommersemester angebotene Vertiefungsmodul ‚Exkursion‘ kann bereits im 2. Semester absolviert werden. Der Besuch eines Erweiterungsmodul (besteht aus einem um das Seminar reduzierten archäologischen Kernfachmodul) setzt dagegen die erfolgreiche Teilnahme an beiden Basismodulen voraus..